

Studienorganisation im Überblick

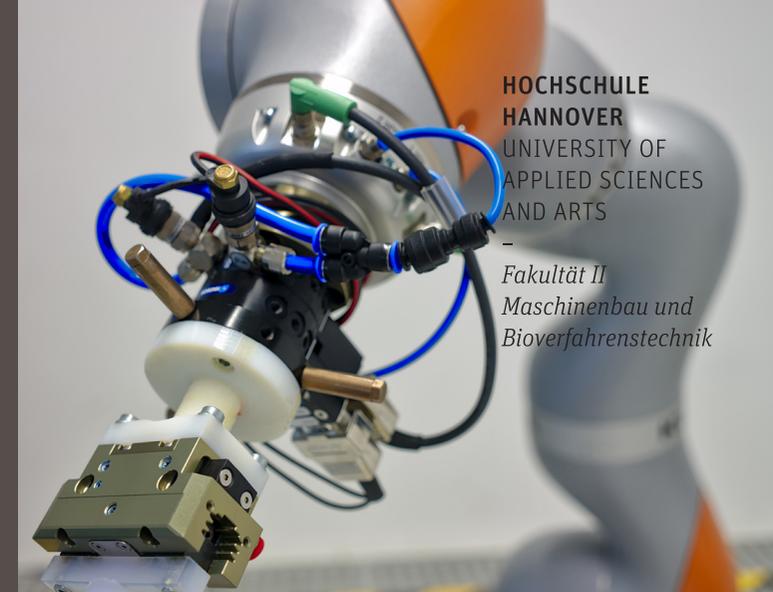
Ingenieurinformatik im Maschinenbau dual		
Sem.	praxisintegrierend	ausbildungsintegrierend
1 Jahr vor Studienbeginn		Vollzeit im Betrieb <i>duale Ausbildung</i> ▶ IHK-Prüfung Teil 1 ▶ BBS
1-3	Vollzeit Studium Vorlesungsfreie Zeit: Vollzeit im Betrieb ▶ EVs und Projekte	Vollzeit Studium ▶ BBS-Sondertermine Vorlesungsfreie Zeit: Vollzeit im Betrieb ▶ EVs und Projekte
4	Vollzeit im Betrieb ▶ Praxisphase ▶ Projekt	Vollzeit im Betrieb <i>duale Ausbildung</i> ▶ IHK-Prüfung Teil 2 ▶ Praxisphase ▶ Projekt
5-6	Vollzeit Studium Vorlesungsfreie Zeit: Vollzeit im Betrieb ▶ EVs und Projekt	Vollzeit Studium Vorlesungsfreie Zeit: Vollzeit im Betrieb ▶ EVs und Projekt
7	Vollzeit im Betrieb ▶ Praxisphase ▶ Bachelorarbeit	Vollzeit im Betrieb ▶ Praxisphase ▶ Bachelorarbeit

*EV = extrafunktionale Veranstaltung



HOCHSCHULE
HANNOVER
UNIVERSITY OF
APPLIED SCIENCES
AND ARTS

–
Fakultät II
Maschinenbau und
Bioverfahrenstechnik



HOCHSCHULE
HANNOVER
UNIVERSITY OF
APPLIED SCIENCES
AND ARTS

–
Fakultät II
Maschinenbau und
Bioverfahrenstechnik

Bachelor-Studiengang Ingenieurinformatik Maschinenbau (dual)

Hochschule Hannover

Fakultät II - Maschinenbau und Bioverfahrenstechnik
Ricklinger Stadtweg 120
30459 Hannover

Ansprechpartnerin:

Petra Pohl

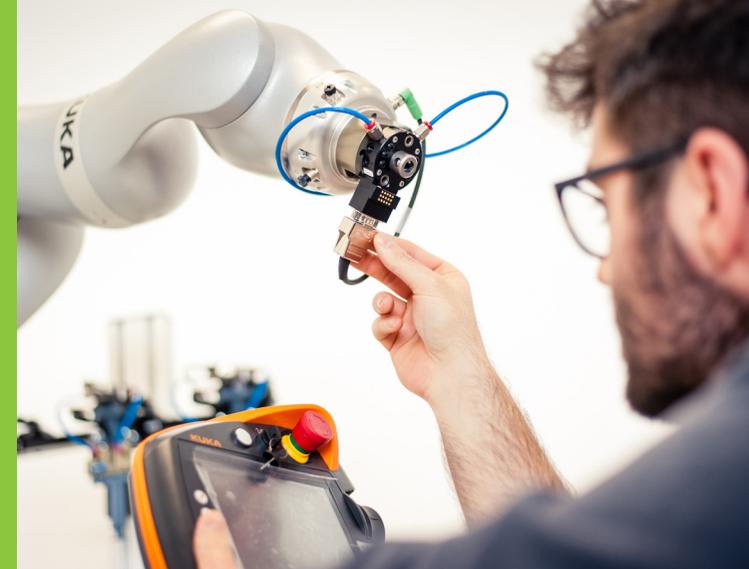
Telefon: +49 511 9296-1307

petra.pohl@hs-hannover.de

<https://hs-h.de/f2-hs-hannover/iid>



- ▶ **Software-Engineering**
- ▶ **Industrie 4.0** ▶ **Maschinenbau**
- ▶ **Simulation** ▶ **CAE/CAD/CAM**
 - ▶ Internet of Things
- ▶ **Programmiersprachen**
 - ▶ Betriebssysteme
- ▶ **Datenbanksysteme**
- ▶ **IT-Security** ▶ **Digitalisierung**
- ▶ **Algorithmen** ▶ **Informatik**
 - ▶ Innovationen



Zulassungsvoraussetzung

Abitur, Fachhochschulreife oder die im Rahmen der Offenen Hochschule Niedersachsen (OHN) als gleichwertig anerkannten Vorbildungen berechtigen zum Studium an einer Fachhochschule. Vor Studienbeginn muss zusätzlich ein studienbezogener Ausbildungsvertrag mit einem Unternehmen vorliegen.

Die Aufnahme des Studiums ist auch mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung möglich, sofern diese dem Studienprofil entspricht. In diesem Fall wird die für die Berufsausbildung vorgesehene Zeit durch eine Berufstätigkeit ausgefüllt.

Gute Mathematik- und Physikkenntnisse sind die Basis für ein erfolgreiches Studium der Ingenieurinformatik.

Das Studium an der Hochschule Hannover **beginnt im Wintersemester jeweils am 1. September** (Vorlesungsbeginn ca. 20.09.), die Ausbildung in den Unternehmen in der Regel am 1. August oder 1. September. Bewerbungen sind zunächst an die Unternehmen zu richten. Nach Abschluss des Ausbildungsvertrags ist bei der Verwaltung für akademische Angelegenheiten der Hochschule Hannover bis zum 1. September der Antrag auf Zulassung zum Studium zu stellen. Informationen zu den erforderlichen Unterlagen finden Sie im nachfolgenden Link:

<https://hs-h.de/akademischeangelegenheiten>

Wozu qualifiziert das Studium?

Komplexe Produkte werden zunehmend intelligenter (autonome Fahrzeuge, Internet of Things, Industrie 4.0). Für die Entwicklung dieser Systeme sind insbesondere Ingenieurinnen und Ingenieure mit breiten Informatikkenntnissen erforderlich. Das Studium qualifiziert die Absolventinnen und Absolventen durch eine solide informations- und ingenieurtechnische Grundausbildung. Diese Kenntnisse werden im Studium durch Vertiefungen in den Bereichen **Computer-Aided-Engineering (CAE)**, **(Embedded) Software Development**, **Industrie 4.0** und **Mechatronik/Autonome Systeme** ergänzt. Durch die Verbindung mit der Berufspraxis können diese Fähigkeiten direkt im Unternehmensalltag eingesetzt werden. Die Absolventinnen und Absolventen des dualen Studiengangs Ingenieurinformatik haben eine branchenunabhängige Qualifikation und können diese in sehr vielen unterschiedlichen Unternehmensbereichen (Forschung & Entwicklung, Produktion, IT) einsetzen. Aufgrund ihres domänenübergreifenden Wissens sind sie auch sehr gut für Schnittstellenbereiche geeignet.

Digital Natives
für die
Zukunftsbereiche
des Maschinenbaus

Wie studiere ich?

Das duale Bachelor-Studium Ingenieurinformatik vereint die Vorteile einer betrieblichen Ausbildung und eines Hochschulstudiums. Sie können wählen zwischen dem praxisintegrierten (dreieinhalb Jahre) und dem ausbildungsintegrierten Studiengang (viereinhalb Jahre) inkl. dualer Ausbildung.

Im ausbildungsintegrierten Studiengang wird Wert auf Vollzeitstudium/Vollzeitbetrieb gelegt. Im ersten Jahr findet gegebenenfalls die technische IHK-Ausbildung zum Mechatroniker o. ä. Ausbildungsberufen in Vollzeit statt, falls das ausbildungsintegrierte Studium gewählt wird.

Im 1. Semester erfolgt ein Vollzeitstudium mit einzelnen Sonderterminen in der Berufsschule und im 4. Semester der IHK-Abschluss.

Ab dem 5. Semester folgt wieder ein Vollzeitstudium, das im 7. Semester mit einer Bachelorarbeit abschließt.

Welche Vorteile bietet das Studium?

- ▶ Leichtere Finanzierung des Studiums durch einen Vertrag mit Ausbildungsvergütung
- ▶ Frühzeitige Unternehmensintegration während des Studiums
- ▶ Verknüpfung von Theorie und Praxis
- ▶ Optionales Master-Studium
- ▶ Direkter Berufseinstieg ohne längere Einarbeitungszeiten